



# Sammlung Theaterzettel

## Die Meistersinger von Nürnberg

**Lert, Richard**

**1928-05-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 290

Freitag, den 25. Mai 1928

Für die Theatergemeinde des Bühnenvolksbundes

## Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in 3 Akten

von Richard Wagner

Spielleitung: Dr. Richard Hein

Musikalische Leitung: Richard Lert

Chöre: Werner Gößling

### Personen:

Hans Sachs, Schuster  
Veit Pogner, Goldschmied  
Kunz Vogelgesang, Kürschner  
Konrad Nachtigal, Spengler  
Sixtus Beckmesser, Stadtschreib.  
Fritz Kothner, Bäcker  
Balthasar Zorn, Zinngießer  
Ullrich Eißlinger, Würzkrämer  
Augustin Moser, Schneider  
Hermann Ortel, Seifensieder  
Hans Schwarz, Strumpfwirker  
Hans Foltz, Kupferschmied  
Walther von Stolzing, ein Ritter  
aus Franken  
David, Sachsens Lehrbube  
Eva, Pogners Tochter  
Magdalena, in Pogners Diensten  
Ein Nachtwächter

Meistersinger

*Robert von Scheide*  
Hans Bahling  
Siegfried Tappolet  
Fritz Bartling  
Karl Mang  
Hugo Voisin  
Christian Kölker  
Hans Harm  
Alfred Landory  
Walther Friedmann  
Adolf Karlinger  
Hermann Tremblich  
Franz Bartenstein

Adolf Loeltgen  
Arthur Heyer  
Sophie Karst  
Erna Schlüter  
Heinz Berghaus

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Volk,  
Mädchen

Das Stück spielt in Nürnberg um die Mitte des 16. Jahrhunderts

1. Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche
2. Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogners und Sachsens
3. Aufzug: a) Sachsens Werkstatt  
b) Ein freier Wiesenplan an der Pegnitz

Spielwart: Anton Schrammel

Die großen Pausen werden durch Fallen des eisernen Vorhanges angezeigt.

Beginn des II. Aktes: 19 Uhr 40

Beginn des III. Aktes 21 Uhr

Krank: Lotte Betke

Kassenöffnung 17<sup>30</sup> Uhr    Anfang 18 Uhr    Ende 23 Uhr

(Ohne Kartenverkauf)

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.